

”

» Vorteil der engen Kooperation ist der reibungslose Ablauf für den Kunden und auch für uns.«

Sven Tanneberg,  
Inhaber Glaserei GlasService  
Tanneberg

## Einsatz zum gegenseitigen Nutzen

**Firmenporträt** Seit mehr als 13 Jahren gibt es in Bremen das Handwerker-Netzwerk AGEHA. Dank großem Engagement, intensiven Absprachen und regelmäßigen Treffen gelingt die Kooperation.

Glasermeister Sven Tanneberg ist mit seiner Aktion beim Frühlingsfest am Bremer Kreuz zufrieden. Spezialisten der Feuerwehr, für Notöffnungen im Brandfall trainiert, benötigten mehr als zehn Minuten, um ein einbruchssicheres Fenster zu knacken. Mit der scharfen Axt mussten sie am Ende die Scheibe regelrecht zerschneiden. Das Spektakel hat eine Menge Zuschauer angelockt.

Tanneberg weiß, wie man Kunden anspricht. Er ist Leiter der Marketing-Gruppe der AGEHA GmbH, einem Zusammenschluss von elf Handwerksbetrieben verschiedener Gewerke in Bremen und Umgebung. Er ist aber auch Inhaber der Glaserei GlasService Tanneberg in Hemelingen, die er im Jahr 2000 gegründet hat. Mit seinen fünf Mitarbeitern und einem Auszubildenden hat er derzeit gut zu tun, denn Wandverkleidungen aus Glas und Spiegel liegen im Trend.

**Ziel ist der gemeinsame Erfolg.** Die Betriebe der AGEHA GmbH kooperieren bereits seit mehr als 13 Jahren. Vor zehn Jahren gründeten sie eine Gesellschaft, um die Partnerschaft zu besiegeln. Zwar arbeitet jede Firma des Netzwerks weiterhin für sich; wenn mehrere Gewerke erforderlich sind, kommt dann aber die AGEHA ins Spiel. Schon bei der Planung einer Baustelle tauschen sich die Netzwerker untereinander aus, man kennt sich gut und hat den gemeinsamen Erfolg zum Ziel. Damit alles rundläuft, beschäftigt die AGEHA eine eigene Bürokräft.

„Vorteil der engen Kooperation ist der reibungslose Ablauf für den Kunden und auch für uns“, erklärt Tanneberg. „Die Absprachen sind problemlos, die Gewerke arbeiten Hand in Hand und die Baustelle ist für die nächsten Aufgaben zuverlässig vorbereitet.“ Der Kunde hat nur einen Ansprechpartner, der für ihn die Zusammenarbeit der Gewerke koordiniert. Er bekommt nur ein Angebot und am Ende nur eine Rechnung. Auch die Gewährleistung liegt mit der AGEHA in einer Hand.

### Engagement macht sich bezahlt.

„Es war nicht einfach, so viele individuelle Köpfe an einen Tisch zu bekommen“, erklärt Arno Plagenmeier, Malermeister in Bremen, Mitgründer und heute Geschäftsführer der AGEHA. „Es gehört ein gutes Konzept dazu, dass ein Netzwerk über so viele Jahre vertrauensvoll zusammenarbeitet. Und natürlich die richtigen Leute.“

Einmal im Monat trifft sich das Netzwerk, hinzu kommen zahlreiche Baubesprechungen. Manchmal gibt es themenbezogene Treffen zum Wissensaustausch. Auch das Marketing-Team um Sven Tanneberg bespricht monatlich die neuen Vorhaben, schon jetzt gehen die Planungen für die Messe „Hansebau“ im Februar 2017 los. „Ein Netzwerk verlangt viel Engagement“, meint Tanneberg, „aber es macht sich am Ende für alle bezahlt.“

